## ZUR INSEKTENFAUNA VOM PILATUS-KULM, 2060 M, KANTON NIDWALDEN (\*)

## VI. TRICHOPTERA (KÖCHERFLIEGEN)

von R. NIEDERER



#### 1. EINLEITUNG

Im Rahmen des entomofaunistischen Forschungsprogrammes des Natur-Museums Luzern wurde durch Herrn Dr. L. REZBANYAI in den Jahren 1977-1980 eine trichterförmige Lichtfalle auf dem Pilatus-Kulm betrieben (1977-78: 160 W Mischlichtlampe; 1979-80: 125 W Quecksilberdampflampe).

Das dabei gesammelte Trichopterenmaterial, insgesamt 152 Tiere, ist in 70%-igem Alkohol und einigen wenigen Trockenpräparaten im Natur-Museum Luzern aufbewahrt. Die Tiere wurden ausschliesslich mit der Lichtfalle gefangen, die auf 2060 m in einem von Kalkstein umgebenen Gebiet aufgestellt war. Eine ausführliche Beschreibung des Fangortes sowie der angewandten Fangmethode findet sich in REZBANYAI 1982.

Die Bestimmung der Tiere erfolgte durch den Verfasser und in kritischen Fällen durch Herrn Dr. HANS MALICKY, A - Lunz am See, der auch bei der Charakterisierung der Arten wertvolle Informationen zur Verfügung stellte. Für seine unentbehrliche Hilfe möchte ich bestens danken.

#### 2. FAUNISTISCHE DATEN

#### Rhyacophilidae

Im Trockenmaterial fand sich eine  $Rhyacophila\ sp.$ , die am 17.9.1978 gefangen wurde. Das Fehlen des Hinterleibes verunmöglichte jedoch eine Determination.

#### Hydropsychidae

Hydropsyche pellucida CURTIS: Als einziger Repräsentant dieser nur in tieferen Lagen (bis ca. 1300 m) ansässigen Art wurde am 29.7.1978 ein Männchen gefangen.

#### Limnephilidae

Drusus biguttatus PICTET:

D. chrysotus RAMB .:

D.monticola McL.:

Alle drei Arten sind dafür bekannt, dass sie bis in die alpinen Regionen (über 2000 m) zu finden sind.

Ecclisopteryx madida McL.: Die eher in tieferen Regionen (bis ca. 1300 m) heimische Art wurde ausschliesslich im August gefangen.

Metanoea flavipennis PICTET: Ein Belegstück gelangte am 29.8.1977 zum Fang.

Limnephilus coenosus CURTIS: Dieses Gebirgstier, dessen Verbreitung nach bisherigen Daten von ca. 700 m bis ca. 2400 m reicht, lebt vor allem in Bächen, aber auch in kleinen stehenden Gewässern.

Rhadicoleptus alpestris KOL.: Drei Vertreter dieser moorliebenden Art, die auch in Gebirgslagen (bis ca. 2200 m) ansässig ist, wurden im Juli, sowie August gefangen.

<sup>(\*)</sup> Mit Unterstützung des Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung, Kredit Nr. 3.694-0.76 und 3.269-0.78

Potamophylax cingulatus STEPH.: Diese grosse Species bevorzugt Höhenlagen zwischen 400 bis 800 m, kann aber auch bis über 2000 m gefunden werden.

#### Stenophylax permistus McL .:

Micropterna testacea GMELIN: Die beiden zahlenmässig überwiegenden Arten kamen währem der ganzen Fangzeit immer regelmässig über das ganze Jahr verteilt zum Fang. Sie gelten als Tiere, die während der warmen Sommermonate höhere Regionen aufsuchen, wo sie übersommern.

Allogamus mendax McL.: Diese bereits vom Col de Bretolet VS bekannte Art wurde in vier Exemplaren jeweils Mitte September und Anfang Oktober gefangen.

Tabelle 1: Anzahl Individuen, die pro Art gefangen wurden

y system control and a guil	d.	2
Rhyacophila species	1	0
Hydropsyche pellucidula CURTIS	1′	0
Drusus biguttatus PICTET	1	0
Drusus chrysotus RAMB.	100	0
Drusus moticola McL.	1	0
Ecclisopteryx madida McL.	4	0
Metanoea flavipennis PICTET	1	0
Limnephilus coenosus CURTIS	1	0
Rhadicoleptus alpestris KOL.	3	0
Potamophylax cingulatus STEPH.	3	0
Stenophylax permistus McL.	13	17
Micropterna testacea GMELIN	66	35
Allogamus mendax McL.	4	0

# Tabelle 2: Fangdaten im Detail (8 - 9)

Rhyacophila spe	cies		
17.9.78 1-0			
Hydropsyche pel	lucidula CURTIS		
29.7.78 1-0			
Drusus biguttat	us PICTET		
30.8.78 1-0			
Drusus chrysotu	s RAMB.		
19.8.78 1-0			
Drusus monticol	<u>a</u> McL.		
9.6.79 1-0			
Ecclisopteryx m			
11.8.78 1-0		A.8.80 2-0	
Metanoea flavip	ennis PICTET		
29.8.77 1-0			
Limnephilus coe	nosus CURTIS		
A.8.80 1-0			
Rhadicoleptus a			
12.7.78 1-0	30.7.78 1-0	M.8.80 1-0	
Potamophylax ci	ngulatus STEPH.		
6.8.77 1-0	A.8.80 2-0		
Stenophylax per	mistus McL.		
6.7.77 1-0	4.9.77 0-1	4.6.78 1-0	21.9.78 1-0
12.5.79 1-0	29.5.79 1-0	22.6.79 0-1	7.9.79 1-0
8.9.79 0-1	11.9.79 1-0	13.9.79 0-1	14.9.79 1-0
M.9.79 1-2	E.9.79 1-0	A.6.80 1-9	28.8.80 0-1
M.9.80 2-0	E.9.80 0-1		
Micropterna tes	tacea GMELIN		
10.6.77 1-1	11.6.77 1-0	16.6.77 1-0	17.6.77 1-0
23.6.77 0-1	1.7.77 1-0	12.7.77 0-1	22.7.77 0-1
2.6.78 1-1	6.6.78 0-1	12.7.78 1-0	15.7.78 1-0
30.7.78 1-0	13.9.78 1-0	16.9.78 1-0	7.10.78 1-0
8.10 78 1-1	7.6.79 0-1	20.6.79 0-1	21.6.79 2-0
26.7.79 0-1	10.9.79 1-0	E.9.79 4-2	A.10.79 0-1
A.6.80 14-8	M.6.80 7-3	A.7.80 0-2	E.7.80 2-1
A.8.80 2-0	M.8.80 1-1	M.9.80 2-0	E.9.80 1-3
2.10.80 17-4			
Allogamus menda:	x McL.		
14.10.77 1-0	15.9.78 1-0	13.9.79 1-0	A.10.79 1-0

Erklärungen zu Tabelle 2: A: Anfangs M: Mitte E: Ende Anzahl Männchen - Anzahl Weibchen

#### 3. ZUSAMMENFASSUNG

Während den Jahren 1977 bis 1980 konnten auf dem Pilatus-Kulm (2060 m) mittels einer Lichtfalle 152 Trichopteren gefangen werden. Mit Sicherheit wurden 12 Arten nachgewiesen, sowie eine nicht determinierbare Rhyacophila-Art. Bei allen Tieren handelt es sich höchstwahrscheinlich um zugeflogene, da in der näheren Umgebung keine Gewässer zu finden sind.

Interessant ist der Umstand, dass die beiden zahlenmässig weitaus am häufigsten vertretenen Arten (Stenophylax permistus und Micropterma testacea) während den warmen Monaten in höheren Lagen übersommern, aber sich praktisch keine Tiere im August in der Lichtfalle fanden.

#### 4. LITERATUR

- BOTOSANEANU, L. & H. MALICKY (1978): Trichoptera in J.ILLIES: "Limnofauna Europaea" 2.Auflage, Limnologische Fluss-Station Schlitz.
- FLORIN, J. (1980): Die Insektenfauna des Hochmoores Balmoos bei Hasle, Kanton Luzern. IV. Trichoptera. - Ent.Ber.Luzern, Nr.3: 86-93.
- MALICKY, H. (1983): Atlas der europäischen Köcherfliegen. Verl.Junk, Den Haag. REZBANYAI, L. (1982): Zur Insektenfauna vom Pilatus-Kulm, 2060 m, Kanton Nidwalden. I. Allgemeines. Ent.Ber.Luzern, Nr.8: 1-11.
- RIS, FR. (1903): Trichopteren des Kantons Tessin und angrenzender Gebiete. Mitt.Schweiz.Ent.Ges., I/1.
- TOBIAS, W. & D. TOBIAS (1981): Trichoptera Germanica. Bestimmungstafeln für die deutschen Köcherfliegen. Teil I: Imagines. Cour.Forsch.-Inst.Senckenberg, Frankfurt a. M.

Adresse des Verfassers:

ROLAND NIEDERER
Eichenstr. 2
CH-6015 REUSSBUEHL (LU)

## ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Berichte Luzern

Jahr/Year: 1983

Band/Volume: 9

Autor(en)/Author(s): Niederer Roland

Artikel/Article: Zur Insektenfauna vom Pilatus-Kulm / 2060 M, Kanton Nidwalden. VI

Trichoptera (Köcherfliegen). 97-100